

R. Breitzkreutz¹
D. Faust¹
M. Brandstätter¹
J. Eckart²
J. Stein¹

Zusammenfassung

Fragestellungen und Ziel: Wie viele und welche Fachzeitschriften der Ernährungsmedizin sind „online“? Wie können sie gefunden werden? Wo befinden sich zusätzliche, relevante Informationsinhalte zur Ernährungsmedizin im Internet? Ziel dieser Arbeit ist, für den Fachbereich der Ernährungsmedizin die Suche nach aktuellen und früheren wissenschaftlichen Informationen durch Darstellung der jeweiligen Internetadressen zu erleichtern. **Material und Methodik:** Mit Hilfe des Journal Citation Report 2000 sowie Online-Bibliotheken und Metasuchmaschinen wurde das Internet auf das Vorkommen von wissenschaftlichen Zeitschriften hin durchsucht, die zu den Kategorien Ernährung, Diätetik sowie darüber hinaus zu Stoffwechsel und Ernährungsmedizin gehören. Die relevanten URL wurden identifiziert und besucht. **Ergebnisse:** Von 51 Zeitschriften der entsprechenden Kategorie des JCR 2000 sind 42 online verfügbar. Die Mehrzahl der Angebote gibt zwar Artikelinhalte mit Angaben von Titel, Autoren und Abstracts wieder, der Volltextzugriff ist jedoch meistens kostenpflichtig. Darüber hinaus werden andere interessante internationale und deutschsprachige URL zu Ernährungsmedizin angegeben, z.B. Querverweise zu anderen Online-Zeitschriften, Berufsverbänden, Akademien und Fachgesellschaften, Internetadressen mit themenspezifischen Sammlungen und URL für die ärztliche Fortbildung. **Schlussfolgerung:** Das Internet bietet eine riesige, jedoch unstrukturierte Informationsquelle. Es ist zukünftig eine der wichtigsten Schnittstellen für den gestiegenen Bedarf an wissenschaftlichen Informationen u. a. für die Ernährungsmedizin.

Abstract

Purpose and Aim: How many and which scientific journals devoted to nutritional medicine are online? How can one locate them on the internet? Where is additional relevant information on nutritional medicine available? The aim of this article is to facilitate the search for new and old contents related to nutritional medicine and to provide the respective internet addresses. **Material and Methods:** Using the Journal Citation Report of 2000 and online-libraries as well as meta-search engines we searched the internet for the occurrence of scientific journals as listed in the categories of „nutrition and dietetics“ and additionally journals related to metabolism and nutritional medicine. The respective URL were visited. **Results:** Only 42 of 51 journals in the category of „nutrition and dietetics“ in the JCR 2000 are available online. The majority of the respective online journals offers only specific parts of the papers, i.e. title, author names and abstracts, whereas full-text access has often to be paid. Additionally, other interesting international URL and German sites related to nutritional medicine are listed. These include links to other online journals, professional institutions, academies and societies, and URL with a global listing or for medical education. **Conclusion:** The internet offers a broad but unstructured source of scientific information. In future it will be one of the most important interfaces to meet the increased demand for scientific literature on nutritional medicine.

Institutsangaben

¹ Medizinische Klinik II, Frankfurt a.M.

² Zentralklinikum Augsburg

Korrespondenzadresse

Dr. med. Raoul Breitzkreutz · Medizinische Klinik II · Gastroenterologie, Hepatologie, Pulmonologie und Ernährungsmedizin · Johann Wolfgang Goethe Universität · Theodor Stern Kai 7 · 60590 Frankfurt am Main · E-mail: r.breitzkreutz@dkfz.de

Bibliografie

Aktuel Ernaehr Med 2001; 26: 271 – 278 © Georg Thieme Verlag Stuttgart · New York · ISSN 1434-0275

Einleitung

Das Internet enthält mittlerweile über 2,1 Milliarden öffentlich erreichbare Webseiten, insgesamt mehr als 6 Terabyte Text und ist für den wissenschaftlichen Gebrauch ein integraler Bestandteil geworden [1]. Zusammen mit weiteren globalen Netzwerken mit hohem Informationsfluss kann man von einem „Informationssuperhighway“ [1] sprechen.

Mit einer Einzelsuche in einer beliebigen Suchmaschine lässt sich nur ein Bruchteil (< 16%) der Information erfassen. Man ist dabei in großem Maße abhängig von der jeweiligen Suchplattform (Browser) und dem Anbieter einer Suchmaschine, denn die kritische Anzahl der Internetseiten, die ein Einzelanbieter verwalten kann, liegt bei 100 Millionen Seiten. Trotzdem ist der Durchmesser des Internet überschaubar klein: „All that information is just a few clicks away“ [2].

Digitale Informationen: Nutzen für Klinik und Forschung

Die digitale Bereitstellung von Informationen hat zahlreiche Vorteile gegenüber der herkömmlichen gedruckten Form: unbegrenzter Umfang bei Textinformationen und Kombination mit Bildern, Videos und Sprache; ein wesentlich schnellerer Zugang zu den gewünschten Informationen mit automatischen Querverweisen, die auch sofort „per Mausklick“ aufgesucht werden können; gezielter Zugang in einem riesigen Datenpool, zeitnahe und preiswerte Publikationen und Bereitstellung der Informationen räumlich unabhängig von Bibliotheken und an jedem Ort der Welt (praktisch immer von dort, wo es einen Internetzugang gibt) [3,4].

Wie kann man sich das Internet für den Informationsgewinn in der Ernährungsmedizin zu Nutze machen?

Mit Hilfe von Suchmaschinen [5–7] oder einschlägig bekannten URL (Uniform Resource Locator, „Internetseiten“) lassen sich die Informationsinhalte in geeigneter Weise lokalisieren. Um aber die Inhalte für ein spezielles Interessengebiet, z.B. die wissenschaftlichen Beiträge zur „Ernährungsmedizin“, zu identifizieren und einem größeren Leserkreis zugänglich zu machen, sollen hier mit Hilfe einer wissenschaftlichen Methodik die Ergebnisse gezeigt und in Form von gefundenen relevanten URL vorgestellt werden.

Fragestellung und Ziel

Wir untersuchten das Internet auf wissenschaftliche Inhalte zum Sachgebiet Ernährungsmedizin, Ernährung, Diätetik und Stoffwechsel. Dabei gingen wir folgenden Fragen nach: Welche Fachzeitschriften der Ernährungsmedizin sind „online“? Wie können sie gefunden werden? Wo befinden sich zusätzliche, relevante Informationsinhalte zur Ernährungsmedizin im Internet?

Ziel dieser Arbeit ist es, durch Darstellung der jeweiligen Internetadressen, die Suche nach aktuellen und früheren wissenschaftlichen Informationen zu erleichtern.

Methodik

Zeitschriften der Kategorie „Ernährung und Diätetik“ des Journal Citation Report (JCR) 2000 (<http://www.isinet.com/webofscience/>), z.B. mit „Peer-review“-Verfahren, wurden standardisiert

zunächst über eine Internetbibliothek [8] und die deutsche Zentralbibliothek für Medizin [9] gesucht. Der JCR eines Jahres und die darin enthaltenen Zitationsmerkmale (z.B. Impactfactor) können nur retrospektiv für die jeweils letzten zwei Jahre ermittelt werden, so dass der JCR 2000 bis zur Jahreshälfte 2002 gültig sein wird.

Der direkte Zugang zur jeweiligen Zeitschrift ergab den „Primärlink“ und wurde in eine Datenbank aufgenommen. Falls eine Zeitschrift nicht in den Internetbibliotheken enthalten war, wurde der Name der Zeitschrift trunziert oder vollständig in sog. Metasuchmaschinen eingegeben ([10,11], jeweils über nationale und internationale Suche).

Die Metasuchmaschinen lieferten Treffer mit ihren URL-Seiten. Diese Treffer wurden in eine Datenbank aufgenommen und ausgewertet. Da keine eigene Kategorie „Metabolism“ im JCR vorgegeben ist, wurde auf den Internetseiten [8,12] in der Suchfunktion für spezifische Zeitschriften das Wort „Metabolism“ gewählt. Durch Eingabe von weiteren Schlagwörtern (nutrition, nutritional medicine, Ernährungsmedizin usw.) wurden andere nationale und internationale URL zu relevanten Inhalten ermittelt. Auf diesem Weg fanden sich weitere themenbezogene Zeitschriften (u.a. deutschsprachige Online-Zeitschriften), die nicht im SCI/JCR enthalten sind. Solche URL („Sekundär-links“) wurden ebenso besucht und analysiert.

Darüber hinaus wurden in den Metasuchmaschinen die URL von Fachgesellschaften, von Berufsverbänden und solche von Weiterbildungsmöglichkeiten ermittelt und tabellarisch dargestellt. Da die Ernährungsmedizin in hohem Maße interdisziplinär orientiert ist, würden auch andere internationale Zeitschriften mit hohem Stellenwert, wie z.B. JBC, PNAS, FASEB J, LANCET, NEJM, BMJ, etc. für die hier gewählte Darstellung infrage kommen. Da diese Zeitschriften jedoch mehrheitlich schon im Online-Volltext vorliegen, werden sie in dieser Arbeit nicht behandelt.

Ergebnisse

International

Im JCR 2000 sind 51 Zeitschriften (Tab. 1) enthalten. Von diesen Fachzeitschriften sind 42 online und haben mindestens eine Internetadresse. Nur 33 können „online“ auf ihre wichtigsten Inhalte abgefragt werden. Das bedeutet, dass bei diesen Zeitschriften Autoren, Titel der Publikation und auch das Abstract einsehbar sind. Dennoch ist mehrheitlich für den Volltextzugang ein Passwort, d.h. ein kostenpflichtiges Abonnement für die elektronische Ausgabe, erforderlich. Diese Möglichkeit gibt es aber bei 30 von 51 Zeitschriften.

Durch Eingabe des Schlagworts „Metabolism“ (siehe Methodik) konnten weitere 23 Zeitschriften mit einer Internetadresse gefunden werden (Tab. 2), die nur zum Teil im JCR 2000 enthalten sind. Darüber hinaus gibt es 9 Zeitschriften (Tab. 3), die über eine erweiterte (trunzierte) Suche [8] mit den Schlagwörtern „nutrition, nutritional medicine, Ernährungsmedizin“ gefunden wurden.

Tab. 1 Internationale Zeitschriften des JCR 2000 (geordnet nach Impactfactor) der Rubrik „Nutrition and dietetics“.

Zeitschriften	Hyperlink (URL)	Impact-factor JCR (2000)	Volltext Zugriff kostenlos	Abstracts Online-Zugriff	Passwort möglich	freie Probehefte
ANNU REV NUTR	http://nutr.AnnualReviews.org/	7.071	nein	ja	ja	nein
PROG LIPID RES	http://www.elsevier.nl/locate/plipres	5.379	nein	ja	ja	ja
AM J CLIN NUTR	http://www.ajcn.org/	5.012	nein	ja	ja	ja
OBES RES	http://www.obesityresearch.org/	4.656	nein	ja	ja	nein
NUTRITION REVIEWS	http://www.ilsa.org/publications/nrlstmmi.html	3.126	nein	ja	ja	nein
INT J OBESITY	http://www.naturesj.com/ijob/	2.982	nein	ja	ja	ja
J NUTR	http://www.faseb.org/asns/journal/journal.html http://www.nutrition.org/	2.913	teilw.	ja	ja	ja
CRIT REV FOOD SCI	http://www.crcpress.com/us/jour/jourinfo/10408398.asp?mcsid=	2.730	nein	nein	guest registr.	nein
BRIT J NUTR	http://nutrition.cabweb.org/BJN/bjn_home.asp http://www.ingenta.com/isis/browsing/TOC/ingenta?issue=pubinfobike://cabi/bjn/	2.415	teilw.	ja	ja	ja
P NUTR SOC	http://nutrition.cabweb.org/PNS/pns_home.asp	2.330	nein	teilw.	ja	ja
EUR J CLIN NUTR	http://www.naturesj.com/ejcn/	2.171	nein	ja	ja	ja
NUTR RES REV	http://nutrition.cabweb.org/NRR/nrr_home.asp	2.160	nein	ja	ja	ja
EUR J NUTR	http://link.springer.de/link/service/journals/00394/index.htm	2.059	nein	ja	ja	ja
NUTR CANCER	http://angelina.catchword.com/vl=38291871/cl=12/nw=1/rpsv/catchword/erlbaum/01635581/contp1-1.htm http://www.erlbaum.com/journals/journals/NC/nc.htm	2.016	nein	ja	ja	ja
LIPIDS	http://www.aocs.org/press/lipids.htm	1.769	nein	ja	ja	ja
J PEDIATR GASTR NUTR	http://www.jpagn.org/	1.580	nein	nein	nein	nein
JPEN-PARENTER ENTER	http://www.clinnutr.org/	1.580	nein	ja	nein	nein
J AM COLL NUTR	http://www.am-coll-nutr.org/jacn/jacn.htm	1.564	nein	ja	nein	nein
NUTRITION	http://www.elsevier.com/locate/nut	1.509	nein	ja	ja	ja
CLIN NUTR	http://www.harcourt-international.com/journals/clnu/	1.387	nein	ja	ja	ja
REPROD NUTR DEV	http://www.ed-phys.fr/docinfos/INRA-RND/	1.351	nein	ja	ja	ja
INT J EAT DISORDER	http://www.interscience.wiley.com/jpages/0276-3478/	1.336	nein	ja	ja	ja
INT J VITAM NUTR RES	http://verlag.hanshuber.com/Zeitschriften/IJVN/index.html	1.299	nein	ja	ja	ja
FOOD REV INT	nicht gefunden	1.237	-	-	-	-
INT J SPORT NUTR	http://www.humankinetics.com/products/journals/journal.cfm?id=IJSN	1.222	nein	ja	ja	nein
APPETITE	http://www.academicpress.com/appetite	1.217	nein	ja	ja	ja
J AM DIET ASSOC	http://www.eatright.org/journal/	1.142	nein	nein	nein	nein
J NUTR BIOCHEM	http://else.hebis.de:3333/cgi-bin/sciserv.pl?collection=journals&journal=09552863	1.083	nein	ja	ja	ja
DIABETES NUTR METAB	http://www.kurtis.it/diabetes.htm	0.964	nein	ja	nein	nein
NUTR METAB CARDIOVAS DISEASES	http://www.medikal.it/indice2.htm	0.959	ja	ja	ja	ja
FOOD CHEM	http://www.elsevier.nl/locate/foodchem	0.921	nein	ja	ja	ja
BIOL TRACE ELEM RES	nicht gefunden	0.786	-	-	-	-
FOOD DRUG LAW J	http://www.fdi.org/info/journalOL.html	0.771	nein	ja	ja	ja
NUTR RES	http://www.elsevier.nl/locate/nutres	0.716	nein	ja	ja	ja
ANN NUTR METAB	http://www.karger.ch/journals/anm/anm_jh.htm	0.655	nein	ja	ja	ja
J NUTR SCI VITAMINOL	nicht gefunden	0.653	-	-	-	-
INT J FOOD SCI NUTR	http://www.tandf.co.uk/journals/frame loader.html? http://www.tandf.co.uk/journals/carfax/09637486.html	0.545	nein	nein	nein	ja
ECOL FOOD NUTR	http://www.gbhap.com/Ecology_Food_Nutrition/	0.375	nein	nein	nein	nein
FOOD POLICY	http://www.elsevier.nl/locate/foodpol	0.306	nein	ja	ja	ja
J NUTR EDUC	http://www.jne.org/	0.298	nein	nein	nein	nein
J HUM NUTR DIET	http://www.blackwell-science.com/~cgilib/jnlpage.bin?Journal=JHND&File=JHND&Page=aims	0.275	nein	ja	ja	ja
ACTA ALIMENT HUNG	nicht gefunden	0.246	-	-	-	-
ERNÄHRUNGS-UMSCHAU	http://www.uzv.de/eu/	0.213	nein	ja	nein	nein
J CLIN BIOCHEM NUTR	nicht gefunden	0.189	-	-	-	-
NIPPON NOGEIK KAISHI	nicht gefunden	0.152	-	-	-	-
PLANT FOOD HUM NUTR	nicht gefunden	0.133	-	-	-	-
OCL-OL CORPS GRAS LI	nicht gefunden	0.108	-	-	-	-
ARCH LATINOAM NUTR	nicht gefunden	0.101	-	-	-	-
CAN J DIET PRACT RES	http://www.dietitians.ca/research/i1.htm	0.094	nein	nein	nein	nein
J CAN DIET ASSOC	nicht gefunden	0.000	-	-	-	-

Tab. 2 Internationale Zeitschriften zu Stoffwechsel („Metabolism“, geordnet nach Impactfactor).

Zeitschriften	Hyperlink (URL)	Impact-factor JCR (2000)	Volltext Zugriff kostenlos	Abstracts Online-Zugriff	Passwort möglich	freie Probehefte
JOURNAL OF ENDOCRINOLOGY AND METABOLISM	http://jcem.endojournals.org/ http://www.endojournals.org/ Auswahl endokrinologischer Zeitschriften	5.447	nein	ja	ja	ja
TRENDS ENDOCRIN MET	http://www.sciencedirect.com/science?_ob=JournalURL&_cdi=4949&_version=1&_urlVersion=0&_userid=0&md5=4fe2bf13b9dcc19b9297e950c23b53ac	3.908	nein	ja	ja	ja
AJP – ENDOCRINOLOGY AND METABOLISM	http://ajpendo.physiology.org/	3.183	nein	ja	ja	ja
BIOCHIMICA BIOPHYSICA ACTA (BBA)-LIPID LIPID METAB	http://www.sciencedirect.com/science?_ob=JournalURL&_cdi=4902&_version=1&_urlVersion=0&_userid=0&md5=bb490e9056acab5bf32cb7f1979bc0b8	2.915	nein	nein	ja	nein
BAILLIERE BEST PRACT AND RES IN CLIN ENDOCRINOL AND METAB	http://www.idealibrary.com/links/toc/beem	2.659	nein	ja	ja	ja
ENDOCRIN METAB CLIN	nicht gefunden	2.376	–	–	–	–
MOL GENET METAB	http://www.idealibrary.com/cgi-bin/links/toc/gm	2.360	nein	ja	ja	ja
DIABETES METAB RES AND REV	http://www.interscience.wiley.com/jpages/1520-7552/	2.155	nein	ja	ja	ja
METABOLISM – CLINICAL AND EXPERIMENTAL	http://www.idealibrary.com/servlet/useragent?func=showAllIssues&curlIssueID=meta	1.952	nein	ja	ja	ja
HORM METAB RES	http://www.thieme-connect.de/BASScgi/4?FID=Start&URL=JournalTOC&Level=Journal&JournalKey=37&Sprache=EN	1.707	nein	ja	ja	ja
DIABETES METAB	http://www.e2med.com/revues/index.asp?journal=dm&Population=e	1.464	nein	ja	ja	ja
METAB BRAIN DIS	http://www.kap.nl/journalhome.htm/0885-749085-7490 (vorhanden, aber noch nicht freigeschaltet, 24. 7. 2001)	1.411	–	–	–	–
MINER AND ELECTROL METAB	http://www.karger.com/journals/mem/mem_jh.htm	1.350	nein	ja	ja	ja
J INHERIT METAB DIS	http://www.wkap.nl/jrnltoC.htm/0141-8955	1.307	nein	ja	ja	ja
INTERNATIONAL J OF SPORT NUTRITION & EXERCISE METABOLISM	http://www.humankinetics.com/products/journals/journal.cfm?id=IJSN	1.222	nein	ja	ja	ja
J BONE MINER METAB	http://link.springer.de/link/service/journals/00774/index.htm	0.926	nein	ja	ja	ja
J PEDIATR ENDOCR MET	nicht gefunden	0.638	–	–	–	–
DIABETES OBES METAB	http://www.blackwell-synergy.com/journals/member/institutions/issuelist.asp?journal=dom	0.300	nein	ja	ja	ja
CURRENT OPINION IN CLINICAL NUTRITION AND METABOLIC CARE	http://www.co-clinicalnutrition.com/	–	nein	ja	ja	ja
JOURNAL OF NUTRITIONAL & ENVIRONMENTAL MEDICINE	http://www.tandf.co.uk/journals/frameLoader.html?http://www.tandf.co.uk/journals/carfax/13590847.html	–	nein	nein	nein	nein
JOURNAL OF RENAL NUTRITION	http://www.jrnjournal.org	–	nein	ja	ja	ja
DIABETES METABOL REV	http://www.interscience.wiley.com/jpages/0742-4221/	–	nein	ja	ja	ja
BIOCHEMICAL MEDICINE AND METABOLIC BIOLOGY	http://www.idealibrary.com/cgi-bin/links/toc/bmmb	–	nein	ja	ja	ja

Viele Fachgesellschaften sind repräsentiert und eine große Auswahl verschiedener interner Verweise sowie Querverweise zu anderen Fachgesellschaften liegen vor (Tab. 5a).

Eine hervorragende URL ist die einer „electronic library“ [13]. Hier werden Internetzugänge verschiedener Sachgebiete mit Querverweisen zu einer Auswahl von Zeitschriften angegeben, die allerdings nicht immer im JCR enthalten sind. In Abb. 1 ist dazu die Empfangsseite für „Food Science & Nutrition Journals“ [13] dargestellt.

National

Acht deutschsprachige Zeitschriften sind online (Tab. 4). Davon können 5 sogar kostenlos oder über ein kostenloses Passwort

im Volltext abgerufen werden. Es finden sich darüber hinaus 11 Fachgesellschaften und Berufsverbände (Tab. 5a).

Wichtige Weiterbildungsverweise sind:

- Curriculum Ernährungsmedizin (<http://www.baek.de/30/Praevension/10Gesund/60Ernaehrung/10CurrErnaehrung.html>); (kann über die Bundesärztekammer gegen DM 25 angefordert werden, Tel. 0221/4004-0).
- Fachkunde Ernährungsmedizin (hier: Land Schleswig-Holstein) (<http://www.aeksh.de/weiterbi/qualifikationen/FKernaeh.htm>).
- Fachbereiche von Universitäten (Tab. 5b), wie z. B. TU München und Gießen, bieten viele nützliche Querverweise.

Tab. 3 Sonstige relevante internationale Zeitschriften zu Ernährung und Stoffwechsel (alphabetisch geordnet).

Zeitschriften	Hyperlink (URL)	Impact-factor JCR (2000)	Volltext Zugriff kostenlos	Abstracts Online-Zugriff	Passwort möglich	freie Probehefte
ASIA PACIFIC JOURNAL OF CLINICAL NUTRITION	http://www.monash.edu.au/APJCN/	–	ja	ja	nein	ja
CLINICAL SCIENCE	http://cs.portlandpress.co.uk/	1.959	nein	ja	ja	ja
FREE RADICAL BIOLOGY & MEDICINE	http://www.elsevier.com/locate/freeradbiomed	4.116	nein	ja	ja	ja
FREE RADICAL RES	http://www.chemweb.com/gateways/gbhap.htm	2.493	nein	ja	ja	ja
JOURNAL OF MOLECULAR MEDICINE	http://link.springer.de/link/service/journals/00109/index.htm	3.445	nein	ja	ja	ja
JOURNAL OF ORTHOMOL MEDICINE	http://www.healthy.net/library/journals/ortho/ , http://www.orthomed.org/jom/jomlist.htm http://www.orthomed.org/links/figure.htm	–	teilw.	teilw.	ja	ja
NUTR IN CLIN PRACTICE (NCP):	http://www.clinnutr.org	–	nein	ja	nein	nein
SCANDINAVIAN JOURNAL OF NUTRITION	http://www.snf.ideon.se/sjn/	–	teilw.	ja	nein	ja
SOUTH AFRICAN JOURNAL OF CLINICAL NUTRITION	http://www.saspen.com/jcn/index.htm	–	ja	ja	nein	nein
NUTRITION TODAY	http://lww.com/productdetailresults/1,2265,53238582,00.html http://lww.com/browseby specialty/1,2252,15,00.html (alle LWW Nutrition Zeitschriften)	–	nein	nein	nein	ja

Tab. 4 Deutschsprachige Zeitschriften (alphabetisch geordnet).

Zeitschriften	Hyperlink (URL)	Impact-factor JCR (2000)	Volltext Zugriff kostenlos	Abstracts Online-Zugriff	Passwort möglich	freie Probehefte
AKTUELLE ERNÄHRUNGSMEDIZIN	http://www.thieme.de/fachzeitschriften/aktern.htm [^] http://www.thieme.de/akternmed/tcinfoakternmed.html	–	nein	ja	ja (frei)	ja
DER ERNÄHRUNGSMEDIZINER	http://www.bdem.de/Inhalt/EMediziner/index.htm	–	ja	ja	nein	nein
ERNÄHRUNGSFORSCHUNG	http://www.gbhap.com/journals/611/611-top.htm	–	ja	nein	nein	nein
ERNÄHRUNGS-UMSCHAU	http://www.uzv.de/eu/	0.213	nein	ja	nein	nein
INFUSIONSTHERAPIE TRANSFUSIONSMEDIZIN	http://www.Karger.ch/journals/iut/iut_jh.htm	–	nein	ja	ja	ja
JOURNAL FÜR ERNÄHRUNGSMEDIZIN	http://www.kup.at/ernaehrungsmedizin/	–	ja	ja	nein	ja
JOURNAL FÜR ORTHOMOLEKULARE MEDIZIN	http://www.preventnetwork.com/ http://www.preventnetwork.com/orthomolekular/journal-orthomolekular.html	–	ja	nein	ja	–
ZEITSCHRIFT FÜR ERNÄHRUNGS-ÖKOLOGIE (ERNO)	http://www.scientificjournals.com/ERNO/	–	ja	ja	nein	ja

Diskussion

Grenzen von gedruckten Publikationen

Die wissenschaftlichen Zeitschriften, die tabellarisch dargestellt sind (Tab. 1–4), können nicht von jeder Bibliothek in gedruckter Form angeboten werden. An den Universitäten kann meist nur eine Auswahl eingesehen werden. Aktuelle Ausgaben werden zeitlich verzögert zur Verfügung gestellt und oft ist der gesuchte Band ausgeliehen, beim Binden oder sogar unauffindbar. Die deutsche Zentralbibliothek für Medizin in Köln [9] bietet per Fernleihe umfangreiche Zeitschriftentitel an, es ist jedoch zeitaufwändig auf diesem Weg zu bestellen.

Chancen des elektronischen Volltext

Im Gegensatz dazu bietet das Internet eine enorme Menge an kostenloser und schnell abrufbarer Information. Der wissen-

schaftlich orientierte Nutzer benötigt aber Expertenwissen (z. B. die genaue IP/Internetadresse) oder verlässliche Suchmaschinen, um die gewünschten Informationen zu finden. In vielen Fällen gestaltet sich auch hier die Suche zeitaufwändig.

Die in dieser Arbeit tabellarisch dargestellten Internetadressen sollen interessierten Lesern eine kompakte Hilfe geben, die ernährungsmedizinisch relevante wissenschaftliche Literatur im Internet schneller zu identifizieren. Bemerkenswert ist, dass erst seit den letzten zwei Jahren eine große Zahl der aufgelisteten Zeitschriften im Internet zu finden ist. Die Präsentation der Inhalte ist jedoch meist sehr heterogen.

Der Volltextzugang beschränkt sich ausnahmslos auf aktuelle Jahrgänge. Frühere Jahrgänge können nach wie vor nur über die gedruckten Ausgaben, verbunden mit mühsamer Suche nach ei-

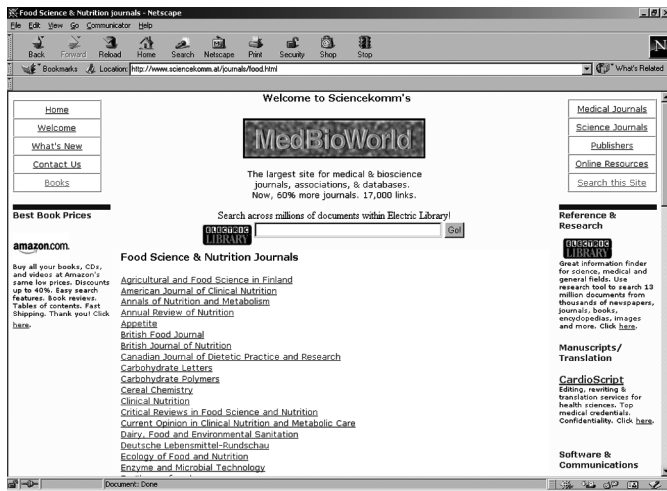


Abb. 1 In der „Electronic library“ sind einige Zeitschriften der Rubrik „food sciences and nutrition journals“ aufgelistet (www.sciencecomm.at/journals/food.html).

ner Bibliothek und nur über herkömmliche Fotokopien beschafft werden. Zwar gibt es heute auch elektronische Versandmethoden [9,14], aus urheberrechtlichen Gründen ist aber nur der Versand von solcher Literatur erlaubt, die eingescannt wurde und dadurch relativ fern vom Nutzen eines echten Volltextes (inklusive der grafischen Darstellungen) liegt. Wünschenswert wäre, wenn Klassiker der Ernährungsmedizin (z.B. Artikel der Infusionstherapie und andere Zeitschriften) in elektronischer Version archiviert und frei abrufbar wären. Dies gilt insbesondere für die wissenschaftlichen Publikationen vor 1960 [15], da elektronische Bibliotheken nur Bestände von 1960 (1966) an erfasst haben. Elektronische Hinweise auf ältere Quellen, die u.a. eine Kurzfassung (Abstract) enthalten, fehlen zudem häufig. So sind beispielsweise in der amerikanischen Nationalbibliothek für Me-

dizin „Pubmed“ [15] Kurzfassungen älterer Arbeiten erst ab 1974 zu finden und gelten ausschließlich für die dort gewählte, spezielle Zeitschriftenauswahl.

Bedingt durch den interdisziplinären Charakter der Ernährungsmedizin publizieren auch viele andere Zeitschriften Fachartikel. So ergibt beispielsweise die Suche nach Fachbeiträgen in einer Literaturdatenbank [15] mit Hilfe des Schlagwortes TPN (total parenteral nutrition) viele verschiedene Zeitschriften (u. a. Curr Op Surg, Curr Gastroenterol Rep), die nicht zur Kategorie „Nutrition and dietetics“ des JCR 2000 gehören. Da diese Zeitschriften abgekürzt aufgeführt sind, besteht das häufige Problem einen vollständigen Namen herauszufinden, da private [14] und öffentliche Literaturdienste diesen bei elektronischer Bestellung fordern. Abhilfe schafft das Aufsuchen des Index Medicus im Internet (<http://www.nlm.nih.gov/tsd/serials/lji.html>), wo der vollständige Name einer Indexzeitschrift identifiziert werden kann.

Einrichten kostenloser Passwörter

Von den meisten Verlagen gibt es Zugangsbeschränkungen für die Volltextnutzung, so dass das einfache „Herunterladen“ eines Artikels nicht möglich ist. Abonnenten können sich aber oft einen eigenen Volltextzugang einrichten; z.B. bekommen Mitglieder von ESPEN über ein Passwort Zugang zur Online-Ausgabe von „Clinical Nutrition“, indem sie sich über das Internetportal des Verlages (hier: <http://www.harcourt-international.com/catalogue/order.cfm>) als Mitglieder identifizieren (Angabe einer „Subscriber-Number“ aus der Versandhülle).

Kostenlose Online-Fachzeitschriften und Neuerungen bei elektronischer Publikation

Erfreulicherweise kann man über den SCI-Index hinaus deutschsprachige Zeitschriften finden, die einen kostenlosen Volltext anbieten (Tab. 4). Großverlage bieten freie Nutzungsperioden oder

Tab. 5a Fachgesellschaften

<i>deutschsprachig (nach Trefferreihenfolge)</i>	<i>international (alphabetisch)</i>
DGEM: Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin http://www.dgem.de	ASPEN American Society for Parenteral and Enteral Nutrition www.clinnutr.org
DGE: Deutsche Gesellschaft für Ernährung http://www.dge.de	ASCN The American Society for Clinical Nutrition: http://www.faseb.org/asn
D.I.E.T.: Deutsches Institut für Ernährungsmedizin und Diätetik http://www.diet-aachen.de/	ESPEN: European Society for Parenteral and Enteral Nutrition www.espen.org
DAEM: Deutsche Akademie für Ernährungsmedizin http://www.daem.de/	ISPEN: The Indian Society for Parenteral and Enteral Nutrition: http://www.hostindia.com/ispen/index.asp
DESAGA: Stiftung – Institut für Ernährungsmedizin http://www.desaga.de/frame_5.htm	PENSA: Parenteral and Enteral Nutrition Society of Asia http://www.pensa.org/ (mit weiteren links zu anderen nationalen Fachgesellschaften: http://www.pensa.org/link1.html)
BDEM: Berufsverband Deutscher Ernährungsmediziner http://www.bdem.de/	
DEBInet – Deutsches Ernährungsberatungs- und -informationsnetz http://www.ernaehrung.de/	
Deutsche Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten http://www.dgvs.de/	
Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung (AKE) – Österreich http://www.ake-nutrition.at/	
Arbeitskreis für „Künstliche Ernährung“ KH der St. Pölten – Österreich http://www.ernaehrungskreis.at/index.htm	
Schweizerische Vereinigung für Ernährung (SVE) http://www.sve.org/	

freie Probehefte („free sample issues“) an. Dem Nutzer sollen damit die Vorzüge eines Volltextzugriffs näher gebracht werden (z. B. <http://www.co-clinicalnutrition.com/>). Es besteht das dringende Bedürfnis, dass wesentlich mehr Zeitschriften auf unbegrenzten Volltext umstellen, denn ein freier Online-Volltextzugang kann den sog. Impactfactor einer wissenschaftlichen Zeitschrift erhöhen [16]. Immerhin gibt es Zeitschriften, die nach einer Beschränkung des Zugriffs von 6 – 12 Monaten Artikel im Internet freigeben (z. B. J Nutr, s. Tab. 1).

Freier Online-Volltext im Internet (u. a. mit „open“ peer review) ist bereits realisiert worden (www.bmj.org). Ein anderes Beispiel ist das FASEB J (www.faseb.org), wo die Publikation in einer schnellen Variante (FASEB J Express) im Volltext als vollständiges Manuskript im Internet erscheint, während die gedruckte Version lediglich einen auf drei Seiten beschränkten Inhalt anbietet.

Benutzung von Lesezeichen

Durch Anlegen von Lesezeichen (sog. Bookmarks) kann eine beliebige Anzahl von Zeitschriften „gesammelt“ werden, um diese regelmäßig aufsuchen zu können. Dabei müssen die ausgewählten URL besucht und in einem Standard-Internetprogramm (z. B. Netscape) über die Funktion „Lesezeichen einfügen“ gespeichert werden. Das Sortieren von Informationen (z. B. nach Sachgebieten) ist jedem Nutzer überlassen. Der Vorteil ist, dass man regelmäßig die entsprechenden Zeitschriften anwählen und neueste Publikationen oder sog. zukünftige Publikationen „future contents“ einsehen kann.

Internetpräsentation und weiterführende Überlegungen

In Tab. 5a u. b und den Abb. 2a–c wird zu Internetpräsentationen verschiedener nationaler und internationaler Anbieter verwiesen. Es besteht die Möglichkeit, bei einem Besuch der Seiten die Internetportale zu vergleichen und über deren Aufbau zu urteilen. Dennoch muss aus Sicht des Nutzers berücksichtigt werden:

Tab. 5b Fachbereiche von deutschsprachigen Universitäten (alphabetisch).

Institut für Ernährungswissenschaft der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn http://www.uni-bonn.de/ehw/
Justus Liebig Universität Gießen http://www.uni-giessen.de/fbr09/ http://www.uni-giessen.de/nutriinfo/
Technische Universität TU München http://www.nutrition.tum.de/de/infocenter/links/links_forschung.htm
Institut für Biologische Chemie und Ernährungswissenschaft der Universität Hohenheim http://www.uni-hohenheim.de/i3v/00000700/00061041.htm
Institut für Ernährungswissenschaften der Universität Jena http://www.uni-jena.de/biologie/ieu/ew/
Christian-Albrechts-Universität Kiel http://www.uni-kiel.de/nutrfoodsc/ http://www.cybercampus.uni-kiel.de/food/prae/_prae.htm
Institut für Ernährungswissenschaften der Universität Potsdam http://www.uni-potsdam.de/u/ewj/INDEX.HTM
und Deutsches Institut für Ernährungsforschung http://www.dife.de/
Institut für Ernährungswissenschaften der Universität Wien http://www.univie.ac.at/Ernaehrungswissenschaften/

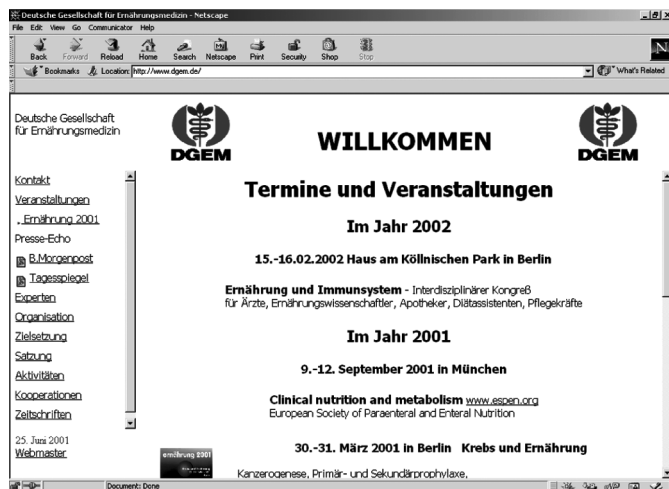


Abb. 2a Die Begrüßungsseite der DGEM (www.dgem.de).

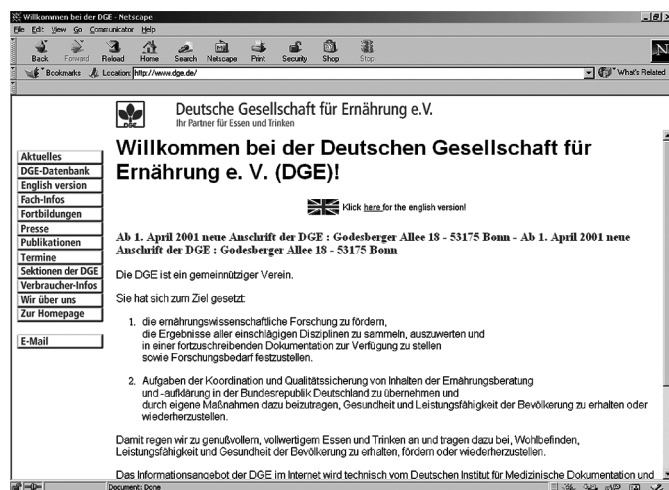


Abb. 2b Die Begrüßungsseite der DGE (www.dge.de).

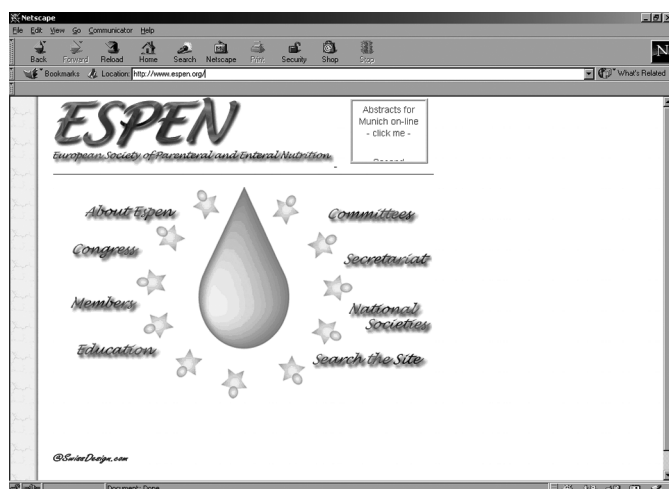


Abb. 2c Die Begrüßungsseite von ESPEN (www.espen.org).

- a) Der Anbieter sollte eine schnelle Internet-Server-Anbindung besitzen und regelmäßig den Inhalt der wichtigsten Seiten aktualisieren.
- b) Bei Kontaktaufnahme sollte eine adäquate Beantwortung von elektronischen Anfragen gewährleistet sein.
- c) Querverweise zu anderen interessanten Informationen, Suchfunktionen, Terminen und Veranstaltungen wären sehr nützlich.

Innerhalb einer Fachgesellschaft ist denkbar, dass elektronische Publikationen auf einem Server gesammelt werden, in geeigneter Weise geordnet und für die private Nutzung bereitgestellt werden können (jeder Autor, wie z. B. in <http://www.uni-jena.de/biologie/ieu/ew/> könnte die elektronische Version seines Artikels vom Verlag anfordern und auf einem solchen Portal ablegen). So könnten Mitglieder in einem wachsenden Datenpool suchen und elektronische Unterlagen abrufen.

Weiterhin könnten E-mail-Listen (sog. Listserver) und „Newsgroups“ erstellt werden, in denen, nach Themenschwerpunkten geordnet, Tagungen angekündigt, Ergebnisse diskutiert oder Möglichkeiten der Forschungsförderung bekannt gegeben werden und somit eine wesentliche Verbesserung des Informationsflusses herzustellen. Auch wäre eine zentrale Sammlung von Querverweisen („link“-Sammlung) ähnlich wie bei [13] eine wesentliche Orientierungshilfe.

Der Bedarf an Fortbildung und Weiterbildung für Ernährungsmedizin wird zunehmend größer, da das Interesse an Ernährungsmedizin durch eine Vielzahl von Aktivitäten gestiegen ist [17]. Damit gehört das Internet zu den wichtigsten Schnittstellen für die gestiegene Nachfrage an wissenschaftlichen Informationen. Aktuell wurde vom Wissenschaftsrat die Notwendigkeit für einen Strukturwandel bei den Hochschulbibliotheken erkannt und Empfehlungen für die digitale Informationsversorgung sowie zur Netzwerk- und PC-Ausstattung ausgesprochen [18].

Wir hoffen, dass im Leserkreis die Nutzung des Internets als eine wichtige Informationsquelle für die Ernährungsmedizin erkannt wird und dass eine weitere Vernetzung von wissenschaftlichen bzw. professionellen Fach- und Expertengruppen entsteht. Die vorliegende Arbeit kann naturgemäß nur eine Momentaufnahme sein.

Anmerkung

Dieser Artikel ist Prof. Dr. med. E. Holm zum 65. Geburtstag gewidmet. Präsentiert als Poster in Wien, Nutrition 2000, Gemeinsame Jahrestagung der AKE/DGEM.

Die URL-Internet-Verbindungsadressen („hyperlinks“) sind auf unserer Homepage: <http://141.2.61.48/zim/medklinik2/frame.htm> abrufbar. Auf Wunsch kann eine Lesezeichendatei „bookmark“ für den Eigengebrauch per E-mail mit einer „Einbauanleitung“ versandt werden.

Literatur (Zugriff auf alle hyperlinks Juli 2001)

- ¹ Lawrence S, Giles CL. Accessibility of information on the web. *Nature* 1999; 400: 107 – 109
- ² Réka A, Hawoong J, Barabási AL. Diameter of the World-Wide Web. *Nature* 1999; 401: 130
- ³ Diepgen TL, Bittorf A, Schuler G, Krejci-Papa NC. Dermatology and the Internet-uses for the clinic and research. *Hautarzt* 1997; 48 (6): 373 – 378
- ⁴ Eysenbach G, Diepgen TL. Towards quality management of medical information on the internet: evaluation, labelling, and filtering of information. *BMJ* 1998; 28, 317: 1496 – 1500
- ⁵ Sander-Beuermann W. Schatzsucher: Die Internet-Suchmaschinen der Zukunft. *c't*, 1998; 13: S. 178 <http://www.heise.de/ct/98/13/178>
- ⁶ Karzauninkat S. Zielfahndung: Suchmaschinen, Kataloge, Spezialisten und kommerzielle Datenbanken richtig einsetzen. *c't*, 1998; 13: S. 179 <http://www.heise.de/ct/99/23/172>
- ⁷ Handbuch der Internet Recherche. <http://www.werle.com/intagent/index.htm>
- ⁸ Internetbibliothek Regensburg: <http://www.bibliothek.uni-regensburg.de/>; <http://www.bibliothek.uni-regensburg.de/ezeit/fl.phtml?bibid=UBR>
- ⁹ Zentrale Bibliothek für Medizin der Uni Köln: <http://www.zbmed.de/>
- ¹⁰ Metasuchmaschine Hannover: <http://www.metager.de>
- ¹¹ Metasuchmaschine Google (ca. 1.346.966.000 URL): <http://www.google.de>
- ¹² Journal Citation Report: http://jcrweb.com/jcr_home.pl?newsession=1
- ¹³ Electronic Library: <http://www.sciencekomm.at/journals/food.html>
- ¹⁴ Literaturdienst: www.subito.de
- ¹⁵ Amerikanische Bibliothek für Medizin: „Pubmed“ <http://www.ncbi.nlm.nih.gov:80-/entrez/query.fcgi>
- ¹⁶ Lawrence S. Free online availability substantially increases a paper's impact. *Nature* 2001; 31: 411 – 521
- ¹⁷ Kluthe R, Gebhardt A, Kasper H. Die Deutsche Akademie für Ernährungsmedizin beschreitet neue Wege. Zusammenarbeit mit Ärztekammern – Kompaktkurs – Modell-Lehrklinik-Projekt (Editorial). *Akt Ernähr Med* 2001; 26: 35 – 38
- ¹⁸ Sietmann R. Fitnesskur. Wissenschaftsrat fordert Strukturwandel bei Hochschulbibliotheken. *c't*, 2001; 16: 51 und www.wissenschaftsrat.de